



wuestenmeditation.de

In die Stille gehen und den Frieden finden

Traditionelles Beduinenleben mit den Tarabin-Frauen und ihren Tieren in der Wüste



In den frühen Frühlingsmonaten, der *Rhabia*, wenn es im Winter genügend geregnet hat, beginnt es auch in der Wüste zart zu grünen. So lange, bis die Sonne im April und Mai wieder alles verbrennt, lassen sich Blumen und Kräuter in ihrer ganzen Pracht und in Hülle und Fülle finden.

Die Beduinenfrauen verlassen in dieser Zeit ihre Häuser an der Küste und ziehen mit ihren Tieren, den Ziegen und Schafen, den Eseln und auch den Kamelen, in die höheren Berg"wiesen", um die Tiere in diesem saftigen Grün weiden zu lassen. Sie bleiben so lange dort, bis die Ziegen wieder nach zusätzlichem Wasser verlangen und die Rückkehr an die Orte an der Küste wieder angetreten werden muss. Wenn die Frauen zu Fuß ihren Ziegenherden zurück nach Nuweiba ans Meer folgen, kann das manchmal bis zu einer Woche dauern.

Während des Aufenthaltes auf den Frühlingswiesen, in denen die Ziegen- und Schafsherden frei grasen können, leben die Frauen in ihren traditionellen Zelten, begleiten tagsüber ihre Herden auf die Wiesen und führen sie abends wieder in ihren Pferch zurück, um sie dort zu melken. Die äußerst schmackhafte Milch kann noch warm getrunken werden, manchmal sogar gezuckert, oder auch zu Buttermilch, Butter und trockenem Käse verarbeitet werden. Zusammen mit dem typischen, frisch gebackenen Fladenbrot werden dann köstliche Mahlzeiten hergestellt.

In guten Jahren lassen sich auch 40 verschiedene Kräuter finden, die gemischt einen wunderbaren, heilsamen Tee ergeben.

Ich durfte die Beduinenfrauen in dieser traditionellen Lebensform kennenlernen und begleiten, was für mich ein zutiefst befriedigendes Erleben war. Stille Freude und große Dankbarkeit für mein pures, einfaches Sein und das miteinander geteilte Wissen um unsere Gemeinsamkeiten, auch wenn wir uns nicht immer sprachlich verständigen konnten, hat mich erfüllt und glücklich sein lassen.

Die Frauen der Tarabin sind bereit, dieses Leben auch mit jeder anderen interessierten Frau aus den europäischen Ländern zu teilen, vielleicht für eine Woche oder zwei.

Es ist auch möglich, die Tage dort einfach nur gut behütet und versorgt in Eigenregie zu verbringen und zu malen, zu schreiben, zu lauschen, zu singen, die arabische Sprache zu erlernen und sich selber zu spüren.

Wir glauben, dass wir das für Euch organisieren könnten, wahrscheinlich eher kurzfristig und nur zu bestimmten Terminen im März – auf Anfrage! Ihr seid willkommen!

